



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Informatik, Elektrotechnik und Mathematik** ist in der Gruppe Regelungs- und Automatisierungstechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende befristete Stelle (100% der regelmäßigen Arbeitszeit) zu besetzen:

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

Die Beschäftigung als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in ist zunächst auf ein Jahr befristet. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des WissZeitVG, die dem Erwerb von wissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung eines Dissertationsthemas im Bereich Analyse sowie Implementierung von lernfähigen Algorithmen für autonome Systeme dient. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Gesucht wird ein*e wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in für die Entwicklung von sicheren, lernfähigen Algorithmen für autonome Roboter.

Stellenbeschreibung und Aufgaben:

- Forschung auf dem Gebiet der lernbasierten Regelungstechnik.
- Erforschung modellfreier und modellbasierter hybrider Lernansätze.
- Verfassen wissenschaftlicher Beiträge für Fachzeitschriften und Konferenzen.
- Aktive Beteiligung an der Lehre zu kontrolltheorierelevanten Vorlesungen (4 SWS).
- Aktive Beteiligung an der gemeinsamen Einwerbung von Drittmittelprojekten.

Ihre Qualifikationen:

- MSc in Regelungstechnik, Informatik, angewandter Mathematik oder verwandten Bereichen.
- Solides Hintergrundwissen in einem der folgenden Bereiche: maschinelles Lernen, System- und Regelungstechnik
- Große Leidenschaft für Optimierung, Steuerungssysteme, Programmierung und abstraktes Denken.
- Programmierkenntnisse in C/C++ und Python.
- Erfahrung mit Robot Operating System (ROS)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Eine internationale Gruppe, die versucht, die Grenzen von Einzel- und Multi-Agenten-Robotersystemen zu erweitern, indem sie Autonomie für intelligenter Systeme nutzt, die lernen und mit ihrer Umgebung interagieren.
- Ein interdisziplinäres Forschungsteam mit Expertise in angewandter Robotik und Robotervision und soliden Grundlagen in moderner Kontrolltheorie und stochastischen Approximationsalgorithmen.
- Ein neues Forschungslabor mit einem hochpräzisen Motion-Capture-Kamerasystem und mehreren GPU-basierten Workstations für die Entwicklung von Lern-, Steuerungs- und KI-Algorithmen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf mit vollständiger Publikationsliste, Kontaktdaten von zwei Referenzen in einer einzigen PDF-Datei: name_surname.pdf) sind per E-Mail mit dem Betreff "PhD in learning control" unter Angabe der **Referenznummer 6595** bis **zum 09. August 2024** zu senden an: erdal.kayacan@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. Erdal Kayacan
Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

